

19



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets

11

Veröffentlichungsnummer:

0 352 492
A3

12

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

21

Anmeldenummer: **89111787.1**

51

Int. Cl.⁵: **A63C 9/085**

22

Anmeldetag: **28.06.89**

30

Priorität: **28.07.88 DE 3825682**

43

Veröffentlichungstag der Anmeldung:
31.01.90 Patentblatt 90/05

84

Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE FR LI

88

Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
 Recherchenberichts: **14.11.90 Patentblatt 90/46**

71

Anmelder: **GEZE SPORT INTERNATIONAL GMBH**
Untere Burghalde 27
D-7250 Leonberg 1(DE)

72

Erfinder: **Bogner, Martin**
Schillerstrasse 27
D-7302 Ostfildern 2(DE)
 Erfinder: **Peyre, Henri**
Saint Sulpice le Bourg Cidex 617
F-58270 Saint Benin d'Azy(FR)
 Erfinder: **Harsányi, Otto**
Untere Burghalde 27
D-7250 Leonberg(DE)

74

Vertreter: **Dipl.-Phys.Dr. Manitz**
Dipl.-Ing.Dipl.-Wirtsch.-Ing. Finsterwald
Dipl.-Phys. Rotermund Dipl.-Chem.Dr. Heyn
B.Sc.(Phys.) Morgan
Robert-Koch-Strasse 1
D-8000 München 22(DE)

54

Seitenauslösbarer Vorderbacken einer Sicherheitsskibindung.

57

Eine seitenauslösbarer Vorderbacken einer Sicherheitsskibindung für die Halterung des vorderen Endes eines Skistiefels weist einen skifesten Tragzapfen (30), eine im wesentlichen in Skilängsrichtung angeordnete Auslösefeder (13) und einen zwei Seitenschenkel (14) und einen Sohlenniederhalter (15) aufweisenden Sohlenhalter (29) auf. Der einstückige Sohlenhalter (29) ist am Tragzapfen (30) drehbar und um eine Querachse (36) höhenverkippt angebracht. Eine Gleitbohrung (37) in einer Kugelführung (37) innerhalb des Tragzapfens (30) wird von einer Zugstange (38) durchgriffen, die eine hinten an ihr befestigte Stützscheibe (39) an einer im wesentlichen ebenen hinteren Stützfläche (40) des Tragzapfens (30) anliegt. Das hintere Ende der Aus-

lösefeder (13) stützt sich an einem sohlenhalterfesten Anschlagwiderlager (42) ab, so daß dieses Anschlagwiderlager gegen die vordere Abstützfläche (31) des Tragzapfens (30) gedrückt ist. Die hintere Abstützfläche (40) des Tragzapfens (30) oder die Gegenfläche (39) der Stützscheibe (39) oberhalb der Zugstange (38) oder die Abstützfläche (31) des Tragzapfens (30) oder die Gegenfläche (42) des Widerlagers (42) unterhalb der Zugstange (38) sind gegenüber der Senkrechten auf der Oberfläche des Skis (22) derart gekippt, daß innerhalb eines vorbestimmten Höhenkippbereiches (a) des Niederhalters (15) die Niederhaltekraft gegenüber der normalen Auslöse-Niederhaltekraft deutlich herabgesetzt ist.

EP 0 352 492 A3



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
Y,D	EP-A-0 241 360 (LOOK S.A.) * Spalte 8, Zeilen 5-12; Abbildungen 1-10 *	1-8	A 63 C 9/085
Y	FR-A-2 527 082 (TMC CORP.) * Anspruch 1; Abbildungen 1-4 *	1-8	
A	EP-A-0 179 692 (LOOK S.A.) * Seite 3, Zeilen 30-35; Abbildungen 1,8 *	1-8	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
			A 63 C
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 07-09-1990	Prüfer GODOT T.G.L.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument	
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	